



Protokoll der Delegiertenversammlung 2014

am Samstag, 22.03.2014 – 14:00 Uhr – Hellwege („Prüser Gasthof“)

Verteiler: Gesamtvorstand und alle 51 Mitgliedsvereine (per Mail)

Beginn der Versammlung: 14:05 Uhr

Ende der Versammlung: 16:50 Uhr

Allgemeines:

Leitung der Sitzung: **Präsident Olaf Rautenberg**

Als **Protokollführer** wurde durch den Sitzungsleiter der Kreisschifführer Paul Stadler bestimmt.

Anwesend gem. Teilnehmerliste*): 264 Schützen, davon **164 stimmberechtigte Teilnehmer** (148 aus 50 von 51 Mitgliedsvereinen und 16 stimmberechtigte Gesamtvorstandsmitglieder KSV).

*) = Anlage zum Originalprotokoll (Ablage Schifführer)

Tagesordnung gem. Einladung (vom 25.11.2013)

- TOP 1 Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Rückfragen zum Protokoll der Delegiertenversammlung v. 16.03.2013
- TOP 3 Jahresberichte der Vorstandsmitglieder / Sportleiter (Alle vollständigen Berichte als Anlage des Originalprotokolls beim Kreisschifführer)
- TOP 4 Kassenbericht 2013 (Vollständiger Bericht als Anlage des Originalprotokolls beim Kreisschifführer)
- TOP 5 Bericht der Rechnungsprüfer / Entlastung des Vorstandes / Wahl eines Rechnungsprüfers
- TOP 6 Beitragserhöhung / Umlage
- TOP 7 Vergabe „Jugendförderpreis“
- TOP 8 Ehrungen – anschl.
Pause
- TOP 9a Teilneuwahlen des Vorstandes (Gruppe B)
- TOP 9b Wahl des Ehrenrates
- TOP 10 Auslosungen Kreisschießsportpokal
- TOP 11 Vergabe Kreisschützenfest 2016
- TOP 12 Anträge / Verschiedenes
- TOP 13 Schlussworte des Präsidenten

Von 13:30 Uhr bis Versammlungsbeginn erfolgte durch einzelne Spielleute fast aller Spielmanns-, Fanfaren- und Musikzüge des KSVRW unter Leitung der Kreismusikleiterin Nicole Landversicht eine musikalische Unterhaltung. Hierfür unseren Dank!

1. Begrüßung, Feststellen der Vollzähligkeit / Beschlussfähigkeit

- Nach Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung (Ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung gem. §11 Abs. 4 der Satzung des KSV wurde festgestellt) wird durch Präsident Olaf Rautenberg folgende Ergänzung der Tagesordnung vom Versammlungsleiter beantragt:
- **Einfügen TOP 6.a: Beschlussfassung zur NSSV-Umlage.** Diese Ergänzung wird **einstimmig genehmigt.**
- Zur Totenehrung unserer im vergangenen Jahr verstorbenen Schützenmitglieder erheben sich alle Anwesenden zu einer Schweigeminute. Besonders hebt der Präsident dabei die Erinnerung an Björn Dagott (Kommandeur SV Söhlingen) und Adolf Meyer (SV Bartelsdorf, mit 105 Jahren ältester Schütze im KSVRW) hervor.
- Begrüßung der Ehrengäste aus Schützen- und Sportwesen sowie der Ehrenmitglieder des KSVRW, insbesondere Ehrenpräsident Helmut Bellmann.
- Begrüßung der Kreismajestäten und Verteilung der Königsbilder 2013.

2. Rückfragen zur Niederschrift „Delegiertenversammlung“ vom 16.03.2013

- Eine Kopie der Niederschrift hatten alle Vereine und der Gesamtvorstand fristgerecht erhalten.
- Einsprüche / Einwände / Korrekturwünsche gem. §14 Abs. 3 der Satzung werden nicht erhoben.



3. Jahresberichte

- **Präsident:** Olaf Rautenberg läßt das vergangene Schützenjahr, in dem er erstmals als Präsident fungierte, ausführlich Revue passieren. Dabei bedankt er sich bei allen Schützen und Vereinsvorständen für die außerordentlich freund- und kameradschaftliche Aufnahme und Zusammenarbeit mit dem „Neuen“. Weitere Punkte (auszugsweise):
 - Der 56. Kreisdelegiertentag 16. März 2013 hier in Hellwege war geprägt vom Abschied von Helmut Bellmann und die Verleihung der Ehrenpräsidentschaft sowie der goldenen Ehrennadel des KSVRW an ihn.
 - Zum Kreisschützenfest 2013 O-Ton Olaf: *„In Westerholz feierten wir im August ein tolles Kreisschützenfest bei bestem Wetter. Selbst der Regen schien wie bestellt, denn er kam erst, als abends ohnehin alle zur Proklamation im Zelt zusammenkommen sollten.“*
 - Am 25. November wurde die Vorsitzendertagung in Waffensen durchgeführt. Dabei hielt Herr Manfred Brandt von der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde einen Vortrag zum Thema SEPA.
 - In 2013 feierten folgende Vereine Jubiläen:
100 Jahre: Schützenverein Scheeßel und Schützenverein Westerholz (hier verbunden mit dem KSF).
 - Im Rahmen des Gesamtvorstandes fand im Februar 2014 in Reeßum eine Kohltour statt. Hans-Hermann Bahrenburg wurde neuer Kohlkönig 2014.
 - Der Kreisverband hatte mit Stand 01.01.14 51 Vereinen **8.693 Mitglieder** (Vorjahr 8.794) – Minus 101!
 - Zum Schluss dankt der Präsident recht herzlich allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit und für die gute Zusammenarbeit im und mit dem geschäftsführenden Vorstand sowie dem Gesamtvorstand.

- **Schießsportleiter** (Bericht Horst Knebel, verlesen von Thomas Böttcher)
 - **Kreismeisterschaften** (Ende Februar bis Ende April)
546 Einzel- und 107 Mannschaftsstarts, d.h. 653 Starts, eine wiederum sehr niedrige Beteiligung, dabei haben 22 Vereine mindestens einen Kreismeister gestellt und 30 Vereine haben sich unter den ersten drei platziert.

1. Bothel	19 Kreismeistertitel	und 39 Platzierungen
2. Taaken	19 Kreismeistertitel	und 26 Platzierungen
3. Hellwege	15 Kreismeistertitel	und 31 Platzierungen

 - **Landesmeisterschaften** (Ende Juni und September)
 - **Gewehr und Pistole: 131 Einzel Starts, 21 Mannschaftsstarts**

▪ Jürgen Depka, SV Waffensen	1. Platz LG Auflage
▪ Hartwig Müller, SV Böttersen-H.	1. Platz KK 100m Auflage
▪ Hans Dieter Grimm, SV Taaken	1. Platz KK 50m sitzend Auflage
▪ Hans Dieter Grimm, SV Taaken	1. Platz KK 100m sitzend Auflage
▪ Hartwig Müller, SV Böttersen-H.	2. Platz KK 50m Auflage
▪ Hans-Jürgen Adam, SV Taaken	2. Platz KK 50m sitzend Auflage
▪ Lars Kühnast, SV Schwitschen	2. Platz KK Sportpistole
▪ Lars Kühnast, SV Schwitschen	2. Platz Freie Pistole
▪ Jascha Schulz, SV Schwitschen	2. Platz Standardpistole
▪ Jürgen Depka, SV Waffensen	3. Platz Zimmerstutzen Auflage
▪ Renate Bremer, SV Waffensen	3. Platz KK 50m Sitzend Auflage
▪ Mannschaft SV Taaken	1. Platz KK 50m Sitzend Auflage
▪ Mannschaft SV Taaken	3. Platz KK 50m Sitzend Auflage

 - **Deutsche Meisterschaften** (August/Oktober)
 - **3 Starts in München**

▪ Lars Kühnast, SV Schwitschen	Platz 28 (von 63) LP
▪ dito	Platz 12 (von 17) KK Sportpistole
▪ dito	Platz 19 (von 30) Freie Pistole

 - **2 Teilnehmer in Dortmund Luftgewehr Auflage**

▪ Annegrete Thode, SV Ostervesede	Platz 90 (von 193)
▪ Heinz-G. Otterstedt, SV Hassendorf	Platz 75 (von 579)

 - **4 Teilnehmer in Hannover KK 50 m Auflage**



- Jürgen Depka, SV Waffensen Platz 52 (von 93)
- H.-Georg Otterstedt, SV Hassendorf Platz 30 (von 188)
- Hermann Hollmann, SV Böttersen-H. Platz 26 (von 129)
- Heino Hüsing, SV Sottrum Platz 186 (von 188)

• **Landkreisvergleichsschießen (15.09.13 in Barchel)**

Von 46 Teilnehmern beim **Königsschießen** waren **nur 4** aus dem **KSVRW!**

Beim Vergleichsschießen selbst gab es 48 Teilnehmer und 16 Mannschaften.

Der KSVRW erreichte den 2. Platz beim Landkreispokal und beim Mannschaftspokal holten Ostervesede den 2. Platz und Wittorf den 3.

Platz 1 in der Seniorenklasse Damen ging an Annegret Thoden aus Ostervesede, Platz 3 bei den Schützen an Rainer Neumann.

Bedauerlich: Wir als größter KSV im Landkreis konnten die wenigsten Könige zur Teilnahme motivieren.

• **Ausbildung**

17 Teilnehmer beim Lehrgang Waffensachkunde und Standaufsicht sowie 18 Teilnehmer beim Lehrgang Schießsportleiter absolvierten ihre Prüfungen erfolgreich. Dank dafür an Jürgen Heidtmann und Hans Gronemeyer!

Bei Helmut Bellmann absolvierten 10 Jugendleiter das JuBaLi-Training – ebenfalls herzlichen Dank unserem Ehrenpräsidenten!

• **Referent Bogensport** (Manfred Thiem)

(Bericht wurde durch den Referenten in Papierform an alle anwesenden Vereine verteilt)

- Inzwischen wird bei acht Schützen- bzw. Sportvereinen der Bogensport angeboten und erfolgreich ausgeübt. Derzeit verfügen wir über 233 aktive Bogenschützen/-Schützinnen (91 Jugendliche im Alter von 6-17 Jahren, 142 Schützen im Alter von 18-73 Jahren)
- Für die Landesverbandsmeisterschaften WA Halle qualifizierten sich 19 Einzelschützen und 3 Mannschaften. Errungen wurden zwei Landesmeistertitel und viele gute bis sehr gute Platzierungen.
- Für die LVM WA im Freien qualifizierten sich 32 Bogenschützen. Neben der Landesmeisterin Magdalena Ertl vom SV Horstedt gab es auch hier viele hervorragende Plätze.
- Bei den Deutschen Meisterschaften waren wir mit zwei Teilnehmern vertreten. Thomas Witt, Jeersdorf, belegte einen achtbaren Platz bei den WA in Freien und Mareen Rieke, SV Unterstedt, belegte Platz 11 bei der WA Halle.
- Und für 2014 haben sich bisher schon Lukas Meyer und Martin Grehl (beide SV Jeersdorf) für die DM qualifiziert.

• **Damenleiterin** (Annette Jaletzky)

• **Neue Damenleiterinnen ab 2014:**

- SV Borchel: Ira-Corinna Rathjen
- SV Hassendorf: Sabine Rechten
- SV Mulmshorn: Renate Vosmeijer
- SV Schwitschen: Christina Röhrs
- SV Unterstedt: Christine Wolf
- Keine Damenleiterinnen bei: SV Bartelsdorf, SV Eversen, SV Fintel, SV Söhlingen.

- **Fernwettkampf LG Auflage:** Der KSV startete mit 7 Mannschaften aus Bothel (2), Jeddigen (2), Kirchwalsede (1) und Waffensen (2). Diese Disziplin wird in nur 3 Wettkämpfen ausgesprochen. Es starteten in allen Wettkampfklassen insgesamt 370 Mannschaften mit etwa 1200 Schützinnen in 37 Gruppen, einem Plus gegenüber 2013 von ca. 20 Prozent.

Die Mannschaften Waffensen I. erreichte in Gruppe 17 den 1. Platz.

- Auf der Damenleitertagung in Jeddigen wurden folgende Damenleiterinnen für die geleistete langjährige Arbeit in ihren Vereinen geehrt und mit einer Urkunde bedacht:

- 10 Jahre Marion Meyer, SK Rotenburg
- 20 Jahre Regina Otten, SV Taaken
 Ursula Lüdemann, SV Wittkopsbostel
- 25 Jahre Gunda Müller, SV Helvesiek
- 35 Jahre Monika Bruns, SV Unterstedt



- Im November fand die Landesdamenleitertagung in Rotenburg statt. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit gilt dem Waffensener Verein, aber besonders den dortigen Schützenschwestern.
- Jubiläen der Damengruppen in 2014:
40 Jahre: SV Hemslingen, SV Kettenburg, SV Ostervesede, SV Ottingen.
50 Jahre: SK Rotenburg.
- **Jugendleiterin** (Angelika Bruns)
 - Jugendförderpreise 2013 gingen an: 1. Bothel, 2. Süderwalsede, 3. Hemslingen
 - Lichtpunktkreismeisterschaften: Die Teilnehmerzahl steigt kontinuierlich. In 2013 waren es schon 22 Teilnehmer, im ersten Jahr dieses Wettkampfes war es ein Einziger! Alle 22 starteten auch bei den Landesmeisterschaften in Hannover.
 - Bei den weiteren Kreismeisterschaften wurden von einigen Schülern, Jugendlichen und Junioren die Limits für einen Start in Hannover bei den Landesmeisterschaften erreicht.
 - An den Rundenwettkämpfen haben 66 Mannschaften teilgenommen.
 - 43. Landesjugendzeltlager: 12 Teilnehmer.
 - **Bitte vormerken:** Termin 44. Landesjugendzeltlager vom 03.08. – 16.08.2014
 - Der Kader trainierte neun Mal im vergangenen Jahr. Überwiegend in Bothel, aber neu ist, dass jetzt auch in Schwitschen elektronisch geschossen werden kann und nicht mehr nach Schneverdingen gefahren werden muss. Dank hierfür an den SV Schwitschen!
 - Am 16./17.11. nahm der Kreiskader am Landesjugendleiterpokalschießen in Hannover teil und erreichte ein gutes Mittelfeld.
 - **Kugelschießen:** Da sich bei den KM Lichtpunktgewehr gezeigt hat, dass sich immer mehr Kinder an Schießsport begeistern, bittet sie darum, diesen das Kugelschießen bereits ab dem 10. Lebensjahr zu ermöglichen. Es ist kein Aufwand, diese **Sondergenehmigung** beim Landkreis zu erhalten. Das Kind benötigt ein ärztliches Gutachten, in dem bescheinigt wird, dass das Kind körperlich und geistig in der Verfassung ist, ein Sportgerät zu führen. Weiterhin muss dann nur noch ein Formular des Landkreises auszufüllen. „Bei Interesse oder Fragen spricht mich bitte einfach an!“
 - **Jugendleiter:** Jeder Jugendleiter muss ein **erweitertes Führungszeugnis** besitzen. Die Bescheinigung zur Kostenfreistellung bei der Gemeinde / Stadt ist bei Angelika Bruns zu erhalten. Weiterhin ist der Kreisvorstand dabei, einen Ehrenkodex zu erarbeiten, der für diejenigen (Leiter, Stellvertreter, Helfer usw.) gelten wird, die mit Jugendlichen arbeiten.
- **Leiterin Musik/Spielmannszüge** (Nicole Landversicht)
 - Musikzug Wittkopsbostel hat den Spielbetrieb eingestellt.
 - Ehrungen: **60! Jahre** musikalische Tätigkeit im Spielmannszugwesen:
SZ Visselhövede: Hermann Bade, Heinz Ehlers, Sepp Popp
SZ Westervesede: Johann Bruns, Johann Klee, Fritz Meyer.
 - „Seniorenklönschnack“ in Stemmen war ein toller Erfolg für die Anwesenden, es hätten aber mehr sein können. Termin 2014: 5. April – 14.00 Uhr in Westervesede.
 - Kreismusikfest hat in Brockel stattgefunden. Nach der Vorstellung der einzelnen Züge haben es die Musiker geschafft, alle zusammen mehr als 31 Minuten ununterbrochen zu spielen. Toll!
 - Wintervergnügen 2014 wird in Waffensen stattfinden, diesmal bereits ab Nachmittag, um auch die Kinder mit einzubinden.

Anmerkung des Protokollführers: Hier nur Auszüge, alle Berichte sind als Anlage dem Originalprotokoll (Ab-lage Schriftführer) beigelegt.

4. **Kassenbericht 2013 (Schatzmeister)**

Schatzmeister Werner Thies trägt die Kassenlage mit detaillierten Einnahmen und Ausgaben vor. Fazit: Auch bei einem Jahresverlust von 408,94 € kann noch ein Verzicht auf Beitragserhöhung empfohlen werden.

Summen: Gesamt-EIN: **94.898,80 €**, Gesamt-AUS: **95.307,94 €**, Jahresverlust: **-408,94 €**.

Anm.: Bericht ist als Anlage dem Originalprotokoll (Ab-lage Schriftführer) beigelegt.



5. Bericht Rechnungsprüfer / Entlastung des Vorstandes

- Edda Schneider (SV Winkeldorf) trägt den Prüfbericht vor und stellt dabei fest, dass eine ordnungsgemäße Buchführung vorgelegen hatte, keine Verbindlichkeiten bestanden und der KSV jederzeit zahlungsfähig gewesen war. Anschließend beantragt sie die Entlastung des geschäftsführenden Vorstands.
- Diese wird durch die Versammlung einstimmig erteilt.
- Nach dem turnusmäßigen Ausscheiden von Edda Schneider wird als weiterer Rechnungsprüfer Volker Radatz, SV Süderwalsede einstimmig gewählt.

Nur Info:

gewählt 2011	Edda Schneider	SV Winkeldorf	Zeitraum 2012-2014 (Ende)
gewählt 2012	Willi Meyer	SV Wasserdorfer	Zeitraum 2013-2015
gewählt 2013	Birgit Klawonn	SV Brockel	Zeitraum 2014-2016
gewählt 2014	Volker Raddatz	SV Süderwalsede	Zeitraum 2015-2017 (neu)

6. Beitragserhöhung / Umlage

Eine Beitragserhöhung für 2014 wird von Schatzmeister Werner Thies auch bei derzeitiger Kassenlage noch nicht für nötig befunden und dieser Vorschlag wird von den Delegierten erfreut aufgenommen und genehmigt.

6.a. Umlage zur Entschuldung NSSV (Eingeschobener Tagesordnungspunkt)

Präsident Olaf Rautenberg trägt kurz die finanziellen Probleme des NSSV vor und weist dabei darauf hin, dass durch die neue Führung (designierter Präsident Axel Rott, nachdem H.-H. Fischer zum Präsidenten des DSB gewählt worden ist) bereits in diesem Jahr mehr als 98.000 Euro des über 484.000 Euro ‚hohen‘ Schuldenberges abgetragen worden sei. Er sehe den NSSV auf einem guten Weg, den man anerkenne müsse.

Die avisierten drei Euro Umlage je Schütze seien auch aus diesem Grund bereits auf zwei Euro reduziert worden. Und man müsse auch verstehen, dass der Neuanfang nach der „Ära Fischer“ von Rott mit möglichst wenig Altlasten durchgeführt werden wolle.

Das Präsidium des NSSV will am 26.04.14 auf dem Landesschützentag in Munster folgenden Antrag stellen: „Einmalige Umlage von 2 Euro pro Schütze/Schützin und die bis 2016 befristete Umlage von 0,50 € in eine unbefristete Umlage umzuwandeln.“

Dazu Wortbeiträge aus dem Plenum.

- Werner Thies, Kreisschatzmeister:
Gibt kurzen Rückblick auf die Entstehung der Schulden durch den Bau des Bundesstützpunktes / Landesleistungszentrums in Hannover. Weist die unterschwellig erhobene Schuld der Mitgliedsvereine durch angebliche unvollständige Mitgliedermeldungen zurück.
Schlägt Streckung der Entschuldung auf zwei Jahre (je ein Euro) vor.
- Michael Verseemann, SV Stemmen:
Gibt als Vertreter der Vereine im Fintau-Wümme-Pokalverband ein „Nein“ zur Umlage bekannt. Insbesondere auch deshalb, weil die Zahlen „immer noch nicht in Ordnung“ seien bzw. noch nicht konkret vorlägen. Vermutlich aber müsse man letztendlich die Umlage doch bezahlen. Es gehe auch nicht um die zwei oder drei Euro, sondern grundsätzlich darum, wie mit ‚unseren‘ Beiträgen umgegangen werde.
- Thomas Hartmann, SV Hiddingen:
Man müsse schon auf ein laxes Finanzgebaren schließen, aber es schein, als sei der NSSV endlich auf einem richtigen Weg. Der SV Hiddingen stimme der Umlage unter Protest zu.
- Jörg Behrens, SV Westeresch:
Wer Präsident werden möchte, solle dies aus Überzeugung und Lust tun. Wer fast 20 Jahre in diesem Vorstand mitarbeite und dadurch diese Situation auch mit zu verantworten habe, kann eigentlich nicht fordern, das Amt nur übernehmen zu wollen, wenn der Verein schuldenfrei gestellt werde. Zu den Schulden gebe es ja den Stützpunkt als Gegenwert. Sein Haus finanziere man schließlich auch über 15 bis 30 Jahre und wisse, welche Zinsen anfielen. Eventuell solle man den NSSV ruhig in Insolvenz gehen lassen, dies könne auch eine Chance sein. Und möglicherweise gäbe es dann ja auch die Möglichkeiten auf Regress.
- Präsident Olaf Rautenberg:
Gem. Aussage Axel Rott habe er in den vergangenen Jahren keine Bilanz lesen können und sich auf den Präsidenten Fischer verlassen, denn der war schließlich Finanzfachmann. Er „möchte“ nicht Präsident werden, sondern sehe sich als langjähriges (mitverantwortliches) Vorstandsmitglied in der „Pflicht“ und könne nicht einfach „in den Sack hauen“!



- Andreas Kruse, SV Scheeßel:

Der SV Scheeßel habe die „Zwangsumlage“ im Haushalt eingeplant, egal, ob der KSV oder die Vereine dafür oder dagegen stimmen würden. Der Verein selber aber sei gegen die Zuzahlung, da er nicht bereit sei, die Fahrlässigkeit der vergangenen Jahre in Finanzangelegenheiten (Landesleistungszentrum) mit zu tragen.

Bei der anschließenden Abstimmung über den Antrag, dass auf dem Landesschützentag in Munster die Delegierten des KSVRW dem Beschluss über eine Umlage in Höhe von 2 Euro zustimmen sollen kommt es zu folgendem Ergebnis:

JA: 32 Delegierte - **NEIN: 131** Delegierte. Somit soll der KSV in Munster gegen den Antrag stimmen.

(Anm.: 1 Enthaltung)

7. Vergabe Jugendförderpreis

- Jugendförderpreis Bogenschützen: SV Unterstedt (150 Euro)
- Jugendförderpreis Luftdruckwaffen:
 1. SV Bothel – 234 Punkte – (200 Euro)
 2. SV Schwitschen – 104 Punkte – (150 Euro)
 3. SV Süderwalsede – 98 Punkte – (100 Euro)
- Ab 2015 wird es Grund der steigenden Anzahl an Bogenschützen **zwei Förderpreise** geben.

Die Schecks überreicht Kreisschatzmeister Werner Thies.

Anm.: Die Regularien zur Punktevergabe sind im Internet einzusehen (www.ksvrw.de/KSVRW_Jugendforderpreis.pdf) sowie als Anlage beigefügt.

8. Ehrungen

Verdienstnadel NSSV in Gold

Schützenverein	Unterstedt	Monika Bruns
----------------	------------	--------------

Verdienstnadel NSSV in Silber

Schützenverein	Borchel	Harald Lange
Schützenverein	Bothel	Heiko Köster
Schützenverein	Hassendorf	Heinz-Georg Otterstedt
Schützenverein	Jeddingen	Petra Liepold
Schützenverein	Süderwalsede	Fred Plath
Schützenkompanie	Visselhövede	Bärbel Borchers
Schützenverein	Wittorf	Renate Bremer

Verdienstnadel NSSV in Bronze

Schützenverein	Bartelsdorf	Bernhard Detjen
Schützenverein	Bötersen-Höperhöfen	Hartwig Müller
Schützenverein	Eversen	Gerhardt Nolte
Schützenverein	Fintel	Stefan Boelter
Schützenverein	Helvesiek	Kornelia Fischer
Schützenverein	Hemslingen	Heinz Lütjens
Schützenverein	Hiddingen	Stefanie Lade
Schützenverein	Jeersdorf	Hans-Joachim Dittmer
Schützenverein	Lauenbrück	Günter Schwiebert
Schützenverein	Mulmshorn	Hans Bohnhof
Schützenverein	Reeßum	Susanne Garbers
Schützenkorps	Rotenburg	Bernhard Meyer
Schützenverein	Sottrum	Jens Henke
Schützenverein	Stemmen	Martin Kopp
Schützenverein	Westerholz	Doris Sievers
Schützenverein	Westervesede	Ingmar Bassen
Schützenverein	Wittkopsbostel	Thomas Kok

Allen Ausgezeichneten an dieser Stelle nochmals unseren Dank für ihre Aktivitäten. Sie haben sich um das Schützenwesen verdient gemacht!



9. Teil-Neuwahlen des Vorstandes (Gruppe B)

Die 164 stimmberechtigten Mitglieder der Versammlung beschließen einstimmig die Stimmabgabe per Handzeichen. Die einzelnen Vorschläge und die jeweilige Wahl erfolgen in schneller Abfolge mit nachstehendem Ergebnis:

9.a. Turnusmäßige Neuwahlen

I. Geschäftsführender Vorstand:

1. Vizepräsident	Herbert Clemens	Wiederwahl - einstimmig
Kreisschifführer	Paul Stadler	Wiederwahl - einstimmig
Kreisdamenleiterin	Annette Jaletzky	Wiederwahl - einstimmig (endgültig? letztmalig!)
Kreisübungsleiter	Andreas Krause	Wiederwahl - einstimmig

II. Erweiterter Vorstand:

Stv. Kreisschatzmeister	Sabine Schimkat	Wiederwahl - einstimmig
Stv. Kreispressewart	vakant	weiterhin vakant
Stv. Leiter Musik/SpmZg.	Ilka Meyer	Wiederwahl - einstimmig
Referent Waffensachkunde	Dieter Schulze	Neuwahl - einstimmig

Vor der Wahl von Dieter Schulze dankt der Präsident dem scheidenden Hans Gronemeyer für die von ihm in den vergangenen mehr als 20 Jahren geleistete Arbeit und ehrt ihn mit der Ehrennadel des KSV. Hans Gronemeyer wiederum dankt den neuen „Ausbildungstrio“ für die Übernahme der Arbeit und überreicht Dieter Schulze, Stefan Marczak und Jürgen Heidtmann die Ausweise für „Vorläufige Lehrtätigkeit Waffensachkunde NSSV“.

9.b. Wahl des Ehrenrates (Immer zusammen mit Vorstandswahlen Gruppe B)

Nach Ausscheiden von Bernhard Heitmann(†) und Klaus Hüsing(†) sind Ingrid Villmow und Marita Wiedemann nachgerückt. Daher werden zwei Ersatzmitglieder vorgeschlagen und nachgewählt: Lutz Helmke, SV Jeddigen und Inge Blümke, SV Lauenbrück. Beide werden ‚en bloc‘ **einstimmig** gewählt.

Alle gewählten Vorstandsmitglieder sowie die Mitglieder des Ehrenrates erklären sich auf Befragung durch den Wahlleiter jeweils mit ihrer Wahl und der Übernahme des Amtes einverstanden.

10. Auslosung Kreisschießsportpokal (2. Runde)

Übungsleiter Andreas Krause verliert die von Annette Jaletzky gezogenen Paarungen. Der Austragungszeitpunkt wird nach Terminabsprache gesondert mitgeteilt.

<u>Heimrecht:</u>	<u>Gast:</u>
SV Schwitschen	SV Ostervesede
SV Bartelsdorf	SV Hellweger SV
SV Winkeldorf	SV Westervesede
SV Sottrum	SV Wittorf
SV Westeresch	SV Süderwalsede
Freilos: SV Bothel	

11. Vergabe Kreisschützenfest 2016

Dem vom SV Ahausen gestellten Antrag auf Durchführung des Kreisschützenfestes 2016 wird einstimmig stattgegeben.

Nur Info:

2014	SchtzV Wittkopsbostel	Termin: 10. August 2014
2015	SchtzV Waffensen	Termin: 09. August 2015
2016	SchtzV Ahausen	Termin: 14. August 2016
2019	Antrag:	SchtzV Wittorf



12. Anträge / Verschiedenes

- Vorstand:

- Hinweis auf neues Formular zur Beantragung der WBK auf der Homepage.
- 23.05.2014 – 19.00 Uhr: Vorstand KSVRW – Vorbesprechung KSF in Wittkopsbostel
- 14.09.2014 – Landkreisvergleichs- und LK-Königsschießen
- 11.10.2014 – Landeskönigsball – Heidmarkhalle Bad Fallingbostel
- 24.11.2014 – 19.00 Uhr: Sitzung der Vereinsvorstände in Schwitschen

- Thomas Hartmann, SV Hiddingen

Er weist darauf hin, dass auf der Homepage des Landkreises noch ein veraltetes Formular zur Bedürfnisbescheinigung steht, das bei der letzten Beantragung zu Irritationen geführt habe.

Anm.: Das neue Formular wurde in Absprache mit Frau Riech-Simon am 27.03.14 vom Kreisschriftführer an den LK übersandt und wird dort schnellstmöglich in die Datenbank aufgenommen.

- Jürgen Witt, SV Wittkopsbostel

Auf nach Boschel !!!

Der Vorsitzende des Schützenvereins Wittkopsbostel lädt alle Schützinnen und Schützen zum 53. Kreisschützenfest am 9./10. August ein. Die Vorbereitungen laufen und das ganze Dorf macht mit Freude mit. Alle freuen sich auf einen zahlreichen Besuch.

13. Schlusswort des Versammlungsleiters

Olaf Rautenberg bedankt sich beim Plenum für die gute und sachorientierte Zusammenarbeit und beendet die Mitgliederversammlung mit einem dreifachen „Gut Schuss“ auf das Deutsche Schützenwesen und den Kreisschützenverband Rotenburg.

Paul Stadler - Protokollführer

Olaf Rautenberg – Präsident

Versandt: 29.03.2014
Ende Einspruchsfrist: 26.04.2014
 (Eingang beim Vorstand)

Die Sitzung der Vereinsvorstände findet
 statt am

24.11.14 - 19:00 Uhr in Schwitschen

Gemeinsames, aber nicht kostenfreies Essen!